Nummer:

Betriebsanweisung

**Wechsel von Flüssiggasflaschen**

Datum:

Unterschrift:

 Verantwortlich:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1. Anwendungsbereich** | | |
| **Diese Betriebsanweisung gilt zum sachgemäßen und sicheren Wechsel von Flüssiggasflaschen** | | |
| **2. Eigenschaften von Flüssiggas / Gefahren** | | |
| C:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\warn_w030.wmf   * Extrem entzündbares Gas, farblos, mit wahrnehmbaren Geruch, schwerer als Luft * Bei geringer Vermischung mit der Umgebungsluft zündfähig * Flaschendruck ist temperaturabhängig * Brand-, Verpuffungs- und Explosionsgefahr | | |
| **3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | |
| C:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\verb_p002.wmf  C:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\verb_p003.wmf  C:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\rett_n082.wmf | - Flaschenwechsel nur durchführen, wenn hierzu unterwiesen und beauftragt  - Beim Flaschenwechsel Zündquellen im Nahbereich (mind. 0,5 m) des Flaschenabsperrventils bzw. des Druckregelgerätes/Hochdruckschlauches ausschließen  - Absperrventil der zu wechselnden Flasche zuerst fest schließen (Drehrichtung rechts!)  „eingespannte“ Gasmenge im Leitungssystem verbrauchen, z.B. durch Betrieb der Gasverbrauchsein- richtung  - Überwurfmutter des Druckregelgerätes (bei z. B. 5-, 11-kg-Flaschenanlagen) bzw. des Hochdruck-  schlauches (bei z. B. 33-kg-Flaschenanlagen) vorsichtig lösen (Drehrichtung rechts)  - Schutz des Flaschenventils der entleerten Flasche mittels z. B. Ventilverschlussmutter und Ventil- schutzkappe  CIMG4716  *Ventil-*  *schutzkappe*  42  41  *Absperrventil 33-kg-Flasche*  *Ventil-*  *verschlussmutter*  **Achtung: Unterschiedliches Dichtsystem der 5-, 11-kg-Flaschenventile**  **(Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils) gegenüber**  *Absperrventil 5-, 11-kg-Flasche*  **33-kg-Flaschenventilen (kein Dichtring, nur metallische Flachdichtfläche)**  - Vor Anschluss der (vollen) Flüssiggasflasche Kontrolle des Dichtringes auf einwandfreien Zustand (Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils oder im Druckregelgerät oder im Hochdruck- schlauch)  D:\BGN-Aktuell\Flüssiggas\ASI 8.04-12\ASI 8.04-11 - Bilder\Titelseite.JPG  fluessiggas-0047  FLUESSIGGAS-0040  fluessiggas-0113  Fest drehen  - Anschluss des Druckregelgerätes bzw. des Hochdruckschlauches an das  42  Flaschenventil mit Drehrichtung nach links (gegen Uhrzeigersinn)  - Nach jedem Flaschenwechsel **Dichtheitsprüfung** der Anschlussverbindung  (Flaschenabsperrventil/ Druckregelgerät oder Flaschenabsperrventil/Hoch-  druckschlauch) unter Betriebsdruck durchführen; Dichtheitsprüfung z. B.  mittels Lecksuchspray (Betriebsdruck: Geöffnetes Flaschenabsperrventil  und geschlossene Geräteabsperrarmatur)  - Geeigneten Feuerlöscher (z. B. ABC-Pulverlöscher) bereit halten | |
| **4. Verhalten bei Mängeln, Störungen und Undichtigkeiten** | | |
| - Bei Undichtigkeiten - z. B. Gasgeruch, Ausströmgeräuschen - sofort Flaschenabsperrventile schließen (rechts herum)  - Undichte Flüssiggasflaschen sofort in sicheren Bereich (z. B. ins Freie) bringen und mögliche Zündquellen entfernen  - Bei sicherheitstechnischen Mängeln Flüssiggasanlage nicht weiter benutzen  - Mängel dem Vorgesetzten *<Namen einfügen>* mitteilen | | |
| *Diese Betriebsanweisung muss ggf. noch individuell ergänzt werden* | | |